



<b>Beschlussvorlage</b>	
- öffentlich -	
<b>VL-76/2022</b>	
Abteilung	Kämmerei
Verfasser	Carina Schmück
Datum	30.11.2022

**Betreff:**

**Waldwirtschaftsplan 2023**

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>	<b>Beratungsaktion</b>
Gemeindevorstand	09.11.2022	
Gemeindevertretung der Gemeinde Glauburg	14.11.2022	
Haupt - und Finanzausschuss	28.11.2022	beratend
Gemeindevertretung der Gemeinde Glauburg	12.12.2022	beschließend

**Sachdarstellung / Erläuterungen:**

Der vom Hessen-Forst, Forstamt Nidda am 26.10.2022 aufgestellte Waldwirtschaftsplan (Eingang bei uns am 07.11.2022) für das Haushaltsjahr 2023 wurde vom Gemeindevorstand in seiner Sitzung am 09.11.2022 zur Kenntnis genommen und zur weiteren Beratung an die Gemeindevertretung überwiesen.

Am 28.11.2022 wurde der Waldwirtschaftsplan 2023 durch Herrn Möbs (Hessen Forst) und Herrn Binnewies (Förster) im Haupt- und Finanzausschuss vorgestellt.

Es wurde dargestellt, dass sich das geplante Defizit im Waldwirtschaftsplan 2023 in Höhe von 47.537,00 € auf die Mehrkosten für geplante Aufforstung, die Ausbildung des Forstarbeiters und den Materialkosten zusammensetzt. Die Kosten für die Ausbildung des Forstwirtes werden zur Hälfte von der Gemeinde Ranstadt getragen. Diskutiert wurde über die mögliche Verschiebung der geplanten Bepflanzung zur Reduzierung des Defizites. Vorgeschlagen wurde entweder die Bepflanzung durchzuführen oder die Forsteinrichtung erstellen zu lassen, diese wird sich voraussichtlich ins Jahr 2024 verschieben. Demnach sollten die Aufwendungen im Waldwirtschaftsplan um 15.000,- € reduziert werden.

Die Kosten für die notwendige Forsteinrichtung von ca. 15.000,- € sind gemäß den Informationen von Herrn Möbs vom 29.11.2022 nicht im Waldwirtschaftsplan enthalten. Eine Verschiebung der Bepflanzung wie vom H+F gewünscht hätte zur Folge, dass dafür keine Zuschussbeantragung möglich ist. Die Kosten für beide Maßnahmen würden außerdem bei einer Verschiebung im Jahr 2024 anfallen. Wir sind mit Herrn Möbs so verblieben, dass im Frühjahr 2023 ein Gespräch geführt wird. Sollte sich heraus kristallisieren das Mehrerträge in 2023 generiert werden können, würde die Bepflanzung im Herbst durchgeführt und im Budget gedeckt werden. Wenn nicht, entfällt die Bepflanzung in 2023.

Die Planänderung erfolgte durch HessenForst und wurde uns am 05.12.2022 übersandt. Sie erhalten diese als Anlage. Der vorher geplante Zuschuss (SK 5421000) i.H.v. 24.400,- € entfällt im neuen Waldwirtschaftsplan 2023. Die Kosten für Rohstoffe (SK 6001000), Betriebsstoffe (SK 6030100) und Fremdleistungen (SK 6101000) wurden um insgesamt 38.930,- € reduziert. Demnach ergibt sich ein um 14.530,- € geringeres Defizit.

### **Beschlussvorschlag:**

„Die Gemeindevertretung beschließt den Waldwirtschaftsplan für das Haushaltsjahr 2023 in der Fassung des vom Hessen-Forst, Forstamt Nidda vorgelegten Entwurfes, Stand 05.12.2022, und setzt ihn

in den Erträgen auf	103.300,00 €
und	
in den Aufwendungen auf	135.180,00 € fest.

Der Fehlbetrag von 31.880,00 € wird zur Kenntnis genommen.

Eine Ausfertigung des so beschlossenen Waldwirtschaftsplan 2023 wird Bestandteil der Niederschrift dieser Sitzung.“

### **Haushaltsrechtliche Darstellung:**

DER GEMEINDEVORSTAND  
DER GEMEINDE GLAUBURG

Henrike Strauch  
Bürgermeisterin

### **Anlage**

Waldwirtschaftsplan 2023  
Präsentation von Hessen Forst vom 28.11.2022 (Sitzung H+F)